

30.09.2021 – 12:06 Uhr

Wie Designer ein ur-schweizerisches Naturphänomen an die Expo Dubai exportieren



Wer hat's erfunden? Bellprat Partner aus Zürich konzipiert Schweizer und polnischen Pavillon

Wie Designer ein ur-schweizerisches Naturphänomen an die Expo Dubai exportieren

Bald geht es los: Die Expo 2020 Dubai wird am 1. Oktober 2021 eröffnet. Die Weltausstellung gilt als Olympische Spiele der Designer. Bellprat Partner aus Zürich ist als einzige Schweizer Agentur in Dubai vertreten und das gleich mit zwei Projekten. Zugvögel in der Luft, Nebel in der Wüste – zwei ikonische Naturphänomene bilden die Leitmotive: Neben der Konzeption für den polnischen Pavillon stammt die Gesamtinszenierung des Schweizer Pavillons von den international gefragten Szenografen aus Zürich.

Zürcher Handschrift für Schweizer Präsenz

Wer hat's erfunden – wird man an der Expo Dubai fragen. Denn jetzt schon zeichnet sich ab: Der komplett verspiegelte Schweizer Pavillon zählt zu den «most instagrammable» Bauten an dieser Weltausstellung der rund 200 Länder. Der Schweizer Auftritt stammt aus dem 15-köpfigen Atelier für dreidimensionale Kommunikation namens Bellprat Partner. Die kreativen Szenografen aus Zürich nehmen die Besucherinnen und Besucher des Schweizer Pavillons auf eine Reise mit, auf der es die Schweiz in drei Akten und in allen Facetten – von der Tradition bis zur Innovation – zu entdecken gibt. Die Erlebniswelt entwickelte Bellprat Partner gemeinsam mit den Zürcher Architekten OOS und dem Büro für Landschaftsarchitektur von Lorenz Eugster, ebenfalls aus Zürich, im Auftrag von Präsenz Schweiz.

Zeit für Reflektionen, bevor sich der Nebel lichtet

Im offenen Zugangsbereich schützen sich wartende Besucherinnen und Besucher mit «Sunbrellas», die sich als Interaktionselemente in den spiegelnden Oberflächen der Gebäudehüllen reflektieren. Den Weg zum Pavillon säumen für die Schweiz sowohl typische wie auch überraschende Artefakte: Neben dem signierten Tennisball von Roger Federer oder dem Schweizer Taschenmesser gibt es auch Wahlzettel der eidgenössischen Abstimmung oder das Generalabonnement des Bundesrates zu entdecken. Im zweiten Akt taucht das Publikum dann ins Gebäudeinnere ein und wandert durch erfrischende Nebelschwaden auf den Gipfel, bis sich über dem Nebelmeer ein wunderbares Bergpanorama eröffnet. «Dieses typische und sinnliche Erlebnis, wie wir Schweizerinnen und Schweizer es von unseren herbstlichen Wanderungen kennen, wollten wir so realistisch und eindrücklich wie möglich nach Dubai exportieren – inklusive echtem Nebel, das heisst nur aus Wasser. Und es ist uns gelungen, die Idee in die Realität umzusetzen. Genauso, wie wir uns das im Atelier und bei ersten Tests in einem Hallenbad vorgestellt haben», freut sich Iwan Funk. Als Managing Partner von Bellprat Partner ist er seit der ersten Skizze vor fünf Jahren im Projekt mit dabei.

360-Grad-Schweiz in sieben Minuten

Eine landschaftlich facettenreiche Schweiz mit Bergen, Seen und Städten innert kurzer Zeit in allen Tageslichtstimmungen zu zeigen, war eine weitere Ambition der Zürcher Szenografen und Designer, wie Iwan Funk berichtet: «Damit wir den Besucherinnen und Besuchern während den paar Minuten in unserem Pavillon möglichst viel Schweiz zeigen können, haben wir die Reise durch die Ausstellung dramaturgisch so dicht konzipiert, dass sich verschiedene Sinneseindrücke geschickt überlagern, ohne die Gäste dabei zu überfordern.» Dafür setzen die Zürcher Szenografen Licht, Projektion, Klang und Architektur für eine multidimensionale Erfahrung ein. Im dritten Akt steht die innovative und urbane Schweiz im Zentrum: Typische Erfindungen der Schweizer Industrie und nachhaltige Innovationen für die Zukunft von Startups haben hier ihre Bühne. Als Abschluss erfrischt ein Wassertropfenballett das Publikum, indem Wassertropfen im Lichtkegel perfekt choreografiert die verschiedenen Innovationen versinnbildlichen.

Erster internationaler Grossanlass mit Millionenpublikum seit 2019

«Wir freuen uns, dass die Expo 2020 nun endlich ihre Tore öffnen kann und unser Herzensprojekt für das Publikum erlebbar wird», berichtet Funk begeistert aus Dubai, wo die Expo 2020 am Freitag, 1. Oktober 2021 eröffnet wird und bis zum 31. März 2022 Gäste aus aller Welt empfängt. Die Weltausstellung ist der erste internationale Grossanlass mit einem Millionenpublikum seit bald zwei Jahren.

Auch von Bellprat Partner: Zugvögel für Polen

Dass Bellprat Partner international aktuell zu den gefragtesten Ateliers für multimediales Design, Live-Inszenierungen und Szenografie gehört, untermauert auch ein weiteres Faktum: Als einzige Schweizer Agentur an der Weltausstellung haben die Zürcher einen zweiten Auftrag an Land gezogen. Für Polen haben Bellprat Partner als Kreativ-Partner gemeinsam mit den polnischen Architekten WXCA die Idee von Tausenden von Zugvögeln, die in ihrer einzigartigen Formation und Schwarmintelligenz die Wüste Dubais erobern, konzipiert. Die Story hinter der Story: Polen ist jenes Land in Europa, wo am meisten Zugvögel landen, starten und brüten – eine Metapher für die weltweit vernetzte, innovative Volkswirtschaft im Osten Europas, die mit der ganzen Welt in tagtäglichem Austausch steht.

Medienkontakt

Iwan Funk, Managing Partner
iwan.funk@bellprat.ch / +41 44 560 78 27

BELLPRAT PARTNER AG
Zeltweg 93, CH – 8032 Zürich

BELLPRAT PARTNER AG

Die Schweizer Agentur Bellprat Partner AG kreiert seit 1981 Räume, die Geschichten erzählen. Das Design-Team erschafft multimediale Erlebniswelten mit Elementen aus Architektur, Design, Licht und Klang. Die Kunst des Erzählens verschmilzt mit dem Handwerk der Szenografie zu einem multidimensionalen Erlebnis, welches das Publikum nach der sinnlichen Erfahrung vor Ort als Erinnerung mitnimmt und aufbewahrt.

Mit 15 Mitarbeitenden am Standort Zürich realisiert Bellprat Partner AG seit 40 Jahren internationale Projekte für berührende Botschaften, die wirken. Seit dem Schweizer Pavillon an der Weltausstellung 1986 in Vancouver bis 2021 in Dubai: Bellprat Partner war an jeder Expo mit Ausstellungen oder Pavillons involviert. Seit 1998 setzt die Agentur regelmässig Projekte in China um und ist heute rund um den Globus für Auftraggeber mit Ausstellungen, Markenwelten, Inszenierungen für touristische Destinationen und Expo-Pavillons unterwegs.

<https://www.bellprat.ch/>

Medieninhalte



Er steht für die Weltoffenheit Polens: der Pavillon mit der Handschrift von Bellprat Partner mit seinen Tausenden Zugvögeln in Dubai. Copyright: Bellprat Partner

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100085676/100878551> abgerufen werden.